Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber

Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen einer Bewerbung bei der www.ecg.eu GmbH und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Angehörige beider Geschlechter.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

www.ecg.eu GmbH

Bernburger Straße 27

10963 Berlin

E-Mail: ecg [at] ecg.de

Telefon: 49 30 / 31 86 50 - 0

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

E-Mail: datenschutzbeauftragter [at] ecg.de

Tel: 49 30 / 31 86 50 - 0

2. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen:

Die Erhebung, Erfassung und Nutzung der Bewerberdaten dient der Vertragsanbahnung bzw. dem Vertragsabschluss zwischen dem Verantwortlichen und der betroffenen Person.

Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG, da diese für die Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses sowie für die Kontaktaufnahme mit Ihnen erforderlich sind.

Daneben können Einwilligungen gem. Art. 6 Abs. 1 a) als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen werden. Dies trifft zu, wenn Ihre Bewerbung auf vergleichbare Stellenangebote geprüft wird. Soll Ihre Bewerbung in den Bewerberpool der www.ecg.eu GmbH aufgenommen werden, wird Ihre Einwilligung gesondert per Mail eingeholt.

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DS-GVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Bewerbungsverfahrens der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz. Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 b) DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 3 BDSG.

3. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z.B. Personalwesen, Fachbereich) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens oder zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten benötigen.

Soweit wir personenbezogene Daten an Dienstleister (z.B. Dienstleister für IT-Serviceleistungen) übermitteln, werden diese zuvor vertraglich auf die Einhaltung der geltenden datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet und unterliegen unseren Weisungen.

4. Speicherdauer:

Ihre Daten zu einer Bewerbung auf eine konkrete Stellenausschreibung werden während des laufenden Bewerbungsprozesses bei uns gespeichert und verarbeitet. Nach Beendigung des Bewerbungsprozesses (bspw. in Form einer Zu- oder Absage) wird der Bewerbungsvorgang 6 Monate nach der Beendigung des Bewerbungsprozesses aus dem System gelöscht. Das Ende des Bewerbungsprozesses können Sie jederzeit per E-Mail oder telefonischen Kontakt durch den Rücktritt von einer Bewerbung selbst initiieren.

Eine Aufbewahrung über einen Zeitraum von 6 Monaten ist aufgrund der Einspruchsfrist nach § 15 (4) AGG und der beim Unternehmen liegenden Beweislast nach § 22 AGG angezeigt.

Eine längerfristige Speicherung der Daten (Bewerberpool) ist nur mit schriftlicher Einwilligung des Bewerbers möglich.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem überführt.

Bewerber unter 16 Jahren

Hat der Bewerber noch nicht das sechzehnte Lebensjahr vollendet, ist die Übermittlung der Bewerbung und damit die Einwilligung in die Verarbeitung durch die www.ecg.eu GmbH nur zulässig, sofern und soweit diese Einwilligung durch den Träger der elterlichen Verantwortung für den Bewerber oder mit dessen Zustimmung erteilt wird. Der Bewerber versichert, dass die Bewerbungsdaten mit Zustimmung durch den Träger der elterlichen Verantwortung für den Bewerber an die www.ecg.eu GmbH übermittelt werden.

Betroffenenrechte

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung, Datenübertragbarkeit:

Wir weisen Sie auf das Bestehen des Rechts auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit

Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung:

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Sie haben das Recht gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes wenden.